

Ommm!

Yoga ist nicht nur in der glitzernden Promiwelt total angesagt. Seit einiger Zeit wissen auch Normalsterbliche den meditativen Sport zu schätzen und können nicht mehr genug davon bekommen. Evke geht nicht zu den Frauen, die auf der Matte ihren Genossinnen ihr Leid anvertraut, aber vielleicht ist es genau das, was der 28-Jährigen im Leben fehlt. Im Lotossitz und bei etlichen "Ommms" stellt sie sich der Frage, warum ausgerechnet sie keinen Mann halten kann. Jüngstes Beispiel ist Kollege Chris, mit dem sie eine Nacht lang dem Matratzensport frönen durfte, bevor er sie abservierte und anschließend ein anderes Opfer ins Visier nahm.

Nachdem Evke aus der ersten depressiven Phase wieder aufgetaucht ist, beschließt sich etwas zu unternehmen. Yoga soll ihr zur inneren Ruhe verhelfen und bringt ihr hoffentlich den Mann fürs Leben. Ihr Lehrer Sivananda scheint der Richtige zu sein, denn er ist nach einer halben Ewigkeit der erste Mann, der ihr Herz zum Hüpfen bringt. Doch egal, was Evke anstellt, ihr Mr. Right scheint gegen ihre Annäherungsversuche ziemlich immun zu sein - sehr zu sie ihrem Leidwesen. Ihr bleibt nur eine Wahl: Sie kramt die Waffen einer Vollblutfrau heraus und eröffnet einen Eroberungsfeldzug sondergleichen.

Zwischen Kundalini-, Luna- und Hatha-Yoga findet die neuerblühte Lebefrau nicht nur zu sich selbst, sie bringen sie auch an das Ziel ihrer Träume. Doch diese nehmen manchmal ungeahnte Bahnen, an deren Ende so allerlei Überraschungen warten. Und noch eines beginnt Evke nun zu verstehen: Nur wenn sie den Moment zu genießen beginnt, findet sie ihr vollkommenes Glück. Ob dieses nun Sivananda heißt, wird hier nicht verraten. Nur so viel sei gesagt: Das Leben geht des öfteren seltsame Wege und lässt uns immer wieder staunen über die Möglichkeiten, die sich uns bieten.

Janna Hagedorn liegt mit ihrem Roman "Mantramänner" voll im Trend der Zeit, denn Yoga ist ein Thema, das nicht nur Freizeitsportlern die ersehnte Erleuchtung bringt. Insbesondere eingefleischte Couch-Potatoes werden an diesem Buch ihre helle Freude haben, denn die Lektüre trainiert die Mundmuskeln wegen des Dauergrinsens aufs Beste und macht dabei auch noch glücklich. Mit ihrer locker-leichten Schreibe, ganz viel (Herzens-)Frische und dem Hang zu gefühlvollen Szenen lässt Hagedorn so manch internationale Bestsellerautorin glatt im Schatten stehen und beschert amüsante Stunden, mit so einigen "Ommms" und noch mehr (Glücks-)Seufzern. "Mantramänner" ist die ideale Lektüre für stress- und alltagsgeplagte Leser, denen der Sinn nach Zerstreuung und vor allen Dingen Kurzweile steht. Einfach großartige Frauenliteratur, die zu Herzen geht und deshalb wunderbar unterhält.

Susann Fleischer 21.03.2011

Quelle: www.literaturmarkt.info